

109-4/407

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo

Čj.

Průlohy

109-4/407

listů 10

10 listů 24.3.2009 Jmil

ST S

IV. C - 29 c /41.

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Prag

Nr. 3293/41 - II BM 2

Bitte in der Antwort vorliegendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Prag II, den 16.2. 1942
Bredauer-Gasse 20.
Fernruf Nr. 300-41.

Urschriftlich

Obersturmbannführer Dr. G i e s

in P r a g, Czernin

mit 1 Anlage zurückgesandt.

Die Erhebungen nach dem Verteiler der Flugblätter waren ergebnislos. Das Verbot des Schulbesuches ist von hier aus nicht ausgesprochen worden mit der Rücksicht darauf, dass die Flugblätter nicht in der Schule aufgetaucht sind und die 3 Schüler die ihnen zugesteckten Flugblätter nicht an andere Personen weitergegeben hatte.

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotektor
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 19.FEB.1942

St. G. IV 8-292/41

A. Müller

1) V e r m e r k.

Eine weitere Verfolgung der einschlägigen Angelegenheit
ist nicht mehr notwendig. Daher

2) z.d.A.

M



~~—————~~

58085

20. III. 1942

1) An den
SD-Leitabschnitt Prag,

Prag.

12009

erfolg der dort. Zuschrift vom 6.d.Mts. -
B-SA 238 in Sachen Anonyme Briefe tschechi
ler sende ich das einschlägige Material zu
Auswertung hiermit zurück.

l Hitler!

h
ersturmbannführer.

2) Wv. ~~...~~ Interzeichner.

Wiedernorgelegt am ~~20.5.42~~

20.6.42

MINISTERIUM
FÜR SCHULWESEN UND VOLKSKULTUR

Prag, am 13. Deze

Zahl 155.727/41-II/3

Betrifft: Beraun, Handelsakademie, Schüler Jiří
Psohlavec, Jan Kolomazník und Alexan-
der Si

An der

Reichs